

Wahlchaos in Simmering: Neuer Bezirksvize und Trauer um Amoklaufopfer

Am 12. Juni 2025 wurden in Simmering 60 Bezirksräte angelobt. Wichtige Ergebnisse: Wiederwahl von Thomas Steinhart und neue Kommissionen.



Simmering, Østerreich - Eine neue Ära in Simmering: Der heutige Tag, der 12. Juni 2025, bringt frischen Wind in den Bezirk. Bei der Angelobung der 60 Bezirksräte, die unter der Leitung von Stadträtin Ulli Sima (SPØ) stattfand, wurde ein wichtiges Kapitel in der Bezirksgeschichte aufgeschlagen. Bþrgermeister Michael Ludwig vertrat an diesem bedeutenden Tag die Stadt.

In einer bewegenden Geste wurde zur Erinnerung an die Opfer des tragischen Amoklaufs in Graz eine Schweigeminute eingelegt. Der Empfang nach der Sitzung wurde aus Respekt vor

den Betroffenen abgesagt, was die Schwere des Vorfalls unterstreicht.

Wahlpanne und neuer Bezirksvize

Ein entscheidender Moment der Sitzung war die Wiederwahl von Bezirksvorsteher Thomas Steinhart (SPØ). Diese Wahl war nicht ohne Kontroversen, denn ein Geløbnis von Ramona Miletid' (SPØ) fehlte, was eine Wiederholung der Wahl zur Folge hatte. Letztlich erhielt Steinhart 42 Ja-Stimmen, 14 Nein-Stimmen sowie einen ungøltigen Wahlzettel.

Auf den Stuhl des Bezirksvorsteher-Stellvertreters røpckt Daniel Eigner (FPØ) vor. Er konnte mit 25 Stimmen zwar punkten, musste jedoch 30 Gegenstimmen hinnehmen sowie zwei ungøltige Stimmen. Ramona Miletid' hatte es hingegen auf 39 Zustimmungen gebracht, doch auch sie sah sich mit 16 Nein-Stimmen und zwei ungøltigen Stimmen konfrontiert.

Kommissionen før die næchsten fønf Jahre

Ein weiterer wichtiger Beschluss war die Bildung mehrerer Kommissionen, die før die kommenden fønf Jahre Verantwortung øbernehmen werden. Diese umfassen unter anderem Finanz, Bau, Umwelt, Kleingarten, Verkehr, Kultur, Bildung und neu eine Kommission før Børgerbeteiligung. Die Sitzverteilung in diesen Gremien zeigt, dass die SPØ acht Sitze, die FPØ sechs und die Grøppen einen Sitz erhalten haben. NEOS, ØVP und KPØ/Links gehen dabei leer aus.

Zur Verabschiedung der ausscheidenden Bezirksræte warfen deren Kollegen Blumenstræuæe ins Rennen, was einen herzlichen Abschied einleitete. Bei den anstehenden Entwicklungen ist besonders die Simmeringer Hauptstræe im Fokus, deren Plæne jedoch erst im Herbst præsentiert werden, und nicht wie ursprønglich angedacht, bereits Anfang Juli.

Die aktuellen Entwicklungen in Simmering zeigen, dass auch

hier politische Wahlen und Auseinandersetzungen einen aufregenden Einfluss auf das lokale Geschehen haben können. In Graz z. B. fanden die letzten Bezirksratswahlen am 26. September 2021 statt, wo die KPÖ mit einem Zuwachs von 8,9%-Punkten die stimmenstärkste Partei wurde und ihre Präsenz in vielen Bezirken ausbauen konnte. Im Gegensatz dazu hat die SPÖ in Simmering ihre Position verteidigt, während die FPÖ und Grünen im Spiel um die Kommissionen eine neue Herausforderung haben.

Die politische Landschaft bleibt spannend, und die kommenden Monate werden zeigen, wie sich die neue Zusammensetzung sowohl in Simmering als auch in Graz bewährt.

Für weitere Informationen zu den Geschehnissen in Simmering und den Wahlpannen werfen Sie einen Blick auf die Berichterstattung von [MeinBezirk](#) und für einen historischen Kontext über [Wikipedia](#).

Details	
Ort	Simmering, Österreich
Quellen	• www.meinbezirk.at • de.m.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: mein-wien.net